

**Satzung der Stadt Haan zur Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuer sowie der  
Gewerbsteuer vom XX.XX.2026**

Aufgrund des § 16 des Gewerbesteuergesetzes, des § 25 Abs. 1 bis 4 des Grundsteuergesetzes, des § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern sowie der §§ 7, 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der aktuell geltenden Bekanntmachungen hat der Rat der Stadt Haan in seiner Sitzung am XX.XX.2026 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**

**Einheitlicher Hebesatz für Wohn- und Nichtwohngrundstücke**

Nach Maßgabe des § 2 setzt die Stadt Haan einen einheitlichen Hebesatz für Wohn- und Nichtwohngrundstücke (Grundsteuer B) fest.

**§ 2**

**Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer**

Die Stadt Haan erhebt Grundsteuer mit folgenden Hundertsätzen des Steuermessbetrags oder des Zerlegungsanteils (Hebesätze):

1. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) **413 v. H.**
2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) **685 v. H.**

**§ 3**

**Festsetzung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer**

Die Stadt Haan erhebt Gewerbesteuer mit folgendem Hundertsatz des Steuermessbetrags oder des Zerlegungsanteils (Hebesatz): **440 v.H.**

**§ 4**

**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.